

## Mit gemischten Gefühlen

Selbstbewußt und hoch motiviert zog es die Teams der Ecurie Vienne zur 23. San Remo Rallye Storico "Coppa dei Fiori", von 3. bis 4. April 2009, ins sonnige Italien. Doch bereits vor der ersten Sonderprüfung, zu der zur FIA European Historic Rally Championship zählenden Veranstaltung, traten am "Röhl/Wittmann"-Porsche 911 Carrera 3.0 von Teameigner Johannes Huber, massive Elektrikprobleme auf. Die Zündbox verweigerte ihren Dienst und daraus resultierend ergab sich eine gröbere Zeitstrafe. Danach ging es nur noch darum, den Zeitverlust möglichst zu minimieren. Hierbei zeigte sich, daß die neue Fahrer und Beifahrerkombination mit Pia Maria Schirnhofer optimal funktionierte. Über die gesamte Rallye-Distanz fuhr das Ecurie Vienne - Duo tolle SP-Zeiten, zwischen dritter und elfter SP-Zeit. Aber leider half dies alles nichts, der Zeitverlust war von Anfang an zu groß und somit war der 27. Rang in dem starken, internationalen Starterfeld das Maximum des Erreichbaren. Doch viel wichtiger war die Erkenntnis, daß Pia Maria Schirnhofer eine würdige Nachfolgerin von Wolfgang "Asterix" Viakowsky an der Seite von Johannes Huber ist! Dem zweiten Team der Ecurie Vienne erging es vergleichsweise ganz gut, wenngleich auch hier technische Probleme mit dem Getriebe ein besseres Ergebnis verhinderten. Rallye-Wiedereinsteiger Oliver Schrammel und sein neuer An- und Einsager Wolfgang "Asterix" Viakowsky, boten über die gesamte Rallye eine ausgewogene Leistung und erzielten mit ihrem Porsche 911 mit dem 14. Rang in der Klasse 2 C5 trotzdem einen tollen Achtungserfolg. Noch mehr freuen konnte sich aber das Rallye-Ehepaar Hannes und Beatrix Erfurth! Nach der Kompletrestauration ihres Porsche 911 SC durch die Fachleute der Ecurie Vienne, konnten die Beiden in ihre Klasse 3 D4 einen beachtlichen 13. Rang, trotz starker inländischer Konkurrenz, einfahren.